

# Das Bundesnetzwerk, Netzwerktreffen Rheinland-Pfalz, 08.01.2026

**Ort** Zoom

**Zeit** 10:00 Uhr – 11:30 Uhr

**Teilnehmer** Sonja Alberti, Veronika Bergmann, Christian Eisel, Evely Forster-Swaihel, Jacqueline Goldstein, Arne Hössner, Susanne Hübel, Stefanie Kiwitt, Mathias Owtscharenko, Bärbel Sender, Stefan Sowa

**Gast** Dennis Michel (GEW)

**Protokoll** Arne Hössner

## Agenda

- 1) Begrüßung
- 2) De-Professionalisierung – Austausch mit Denis Michel (GEW)

## Einleitung

Das Land Rheinland-Pfalz startet ab August 2026 ein Pilotprojekt zur neuen **Ausbildungsform "staatlich geprüfte Sozialpädagogische Assistenz"**. Daran kann sich eine Weiterbildung zur **staatlich anerkannten Erzieherin / zum staatlich anerkannten Erzieher** anschließen.

## Ziel und Hintergrund

- Fokus liegt auf der Weiterqualifizierung zur staatlich anerkannten Erzieherin.
- Fachkräftrelation soll gewahrt bleiben: Innerhalb von drei Jahren soll eine Fachkraft ausgebildet werden.
- Offene Fragen: Vergütung während der Ausbildung, Eingruppierung nach TVöD (voraussichtlich analog zur Sozialassistentin).

## Herausforderungen

- Unklare Abgrenzung zwischen verschiedenen Berufsqualifizierungen.
- Neue Anforderungen an Praxisanleitung, da Auszubildende bereits ab 15 Jahren starten können.
- Offene Frage im Netzwerk: Wie kann in diesem Alter eine pädagogische Haltung entwickelt werden?

## Chancen

- Möglichkeit, Personen ohne Abschluss einen Zugang zu einem sozialen Beruf zu eröffnen.
- Fachschulen können sich gezielt auf bestimmte Zielgruppen spezialisieren (z. B. ausländische Mütter, Sprachförderung).

## Offene Fragen aus der Diskussion:

- Reflexionsfragen für Fort- und Weiterbildung:  
*Wer bin ich als Erzieher/in? Als Assistenz?*
- Ist die neue Ausbildungsform ein Hinweis auf einen möglichen **Kulturwandel in Kitas?**

- Bedeutet die neue Ausbildung eine Veränderung der hierarchischen Strukturen in Kitas, in denen pädagogische Fachkräfte planen und Assistenzkräfte die Betreuung übernehmen?

### **Konsequenzen für Einrichtungen**

- Kita-Leitungen stehen vor neuen Herausforderungen:
  - Teamentwicklung und Teamzusammenhalt sichern
  - Rollen statt starrer Stellenbeschreibungen denken
- Hinweis auf aktuelle Bertelsmann-Studie zu Teamkultur und Professionalisierung.

#### 3) Sprachstandserhebung

- Mit dem Verfahren SiAb sollen Sprachentwicklungen systematisch dokumentiert werden.
- Eine Übersicht befindet sich im Anhang.
- Regionale Fachtage sind geplant, um Austausch und Vernetzung zu fördern

#### 4) Update Wahlprüfsteine

Claudia Theobald wird die Wahlprüfsteine an die zur Wahl stehenden Parteien versenden.

#### 5) Infos vom Ministerium

Vertreter vom Ministerium können zu Treffen eingeladen werden. Susanne Skuluda könnte beispielsweise zum Thema Fachkräftevereinbarung eingeladen werden.

#### 6) Themen für das nächste Treffen

- a. KI in der Kita, der EU-AI-Act: Was bedeutet das für die Kita? Sonja Alberti bereitet hierzu weitere Informationen vor.
- b. Trägerstrukturen
- c. Kindertagespflege: Zukunftsfähigkeit der Kindertagespflege – soll die Frühpädagogik hierhin ausgelagert werden? (Jacqueline Goldstein)
- d. Was ist unser Anliegen, zu dem wir mehr Informationen haben möchten und zu dem jemand vom Ministerium eingeladen werden soll (Veronika Bergmann)

#### 7) Nächstes Treffen Anfang Mai

Link zur Taskcard

<https://www.taskcards.de/#/board/4b265577-e88c-47ba-842e-70c0a4bb0d54?token=db9f4195-2420-4638-aef8-acc4a425fdb6>